

**LOCHHAMER
LAIEN
BAUERN
BÜHNE**

Frühjahr 1998



Lust auf ein Aha-Erlebnis?

Aha!

Das BMW 5er Happening '98

Am 16. und 17.05.1998 können Sie Freude am Fahren hautnah erleben – bei einer Probefahrt im BMW 5er! Testen Sie den 5er und lassen Sie sich von einem außergewöhnlichen Rahmenprogramm in die faszinierende Welt von BMW entführen. Informationen und Reservierung unter Tel. 0 89/51 02-2 26, Fax 0 89/51 02-2 09.

Automag

Buchner+Linse
Pasinger Str. 50
82166 Gräfelfing



Freude am Fahren



MICHAEL HALLINGER

Klavierbaumeister

Mietinstrumente

Stimmungen – Reparaturen

Saiten für Hausmusikinstrumente

82152 Planegg · Heimgartenstraße 1 · Telefon (089) 8 59 64 81 · Fax 8 59 36 42

Grüß Gott, liebe Gäste,

die Lochhamer Laien Bauern Bühne e.V. kann im Jahre 1998 ein kleines Jubiläum feiern. Im November 1968 wurde unser Theaterverein von 5 Mitgliedern der damaligen Pfarrjugend von St. Johannes Evangelist gegründet. Damals wie heute können unsere Theaterabende im Pfarrsaal der kath. Kirche in Lochham stattfinden. Hier gilt unser besonderer Dank unserem Hausherrn, Herrn Pfarrer Rintelen.

Zu unserem 30-jährigen Bestehen wollen wir Ihnen, liebe Gäste, natürlich zwei besondere Leckerbissen des bayerischen Mundarttheaters vorstellen. Im Frühjahr kommt „Die Tochter des Bombardon“ von Georg Lohmeier zur Aufführung. Den Autor kennen Sie sicher von seinen vielen Auftritten im Fernsehen und im Bayerischen Rundfunk. Er ist nachweislich der überzeugteste, wahrscheinlich aber auch einer der letzten Anhänger der Monarchie in Bayern. Er liebt halt sein Bayernland und ganz besonders die Wittelsbacher.

Im Herbst planen wir die Wiederaufführung des Schelmenstücks „Der Holledauer Schimmel“. Der Autor Alois Johannes Lippl hat viele Jahre hier in Gräfelfing gewohnt. Mittlerweile wurde sogar eine Straße nach ihm benannt. Unsere Stammgäste erinnern sich vielleicht noch, denn dieses Stück konnten wir Ihnen bereits im Herbst 1981, also vor sage und schreibe 17 Jahren vorstellen. Freuen Sie sich schon heute auf ein Theater mit vielen niederbayerischen Charakterköpfen. Der „Schimmel“ ist aber auch eine Herausforderung an unsere Bühnenbildner und unsere Technik. Viele schöne Bühnenbilder warten auf Sie, liebe Besucher.

Lassen Sie mich schließen mit einem herzlichen Dank an Sie, unsere lieben Gäste. Durch Ihren Besuch der LLBB tragen Sie den größten Anteil dazu bei, daß wir heuer 30 Jahre alt werden. Halten Sie uns bitte auch weiterhin die Treue. Wir wollen Ihnen auch in der Zukunft noch viele unterhaltsame Theaterabende bieten.

Viel Spaß bei der „Tochter des Bombardon“ wünscht Ihnen

Ihr

Günther Thalhofer.



BUCH & MUSIK

BUCHHANDLUNGEN
GRÄFELFING UND GERMERING

82166 GRÄFELFING, BAHNHOFSTR. 95, TEL: 089/853700.
82110 GERMERING, G.-MÜNTER-STR. 3, TEL: 089/8948848.

**SCHNELL
UND
ZUVERLÄSSIG...**

... liefern wir Ihr neues Gerät und
nehmen auch gleich die
Umverpackung wieder mit.
Auf Wunsch entsorgen wir sogar Ihr
Altgerät gegen eine geringe Gebühr.

2000
FACHGE-
SCHAFTEN

RUEFACH

GRÜN

Elektro-Handels GmbH
Leiblstraße 9 · 82166 Lochham
Telefon 875323 und 877478



Aus: "Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" Herbst 1997
Ernst Ruhmaseder, Gabi Fischer, Reinhard Radlinger, Ernst Pritschet



Aus: "Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" Herbst 1997
Robert Schuder, Alexandra Mory, Claudia Schaller, Christian Köhler

DER LLBB-PRESSESPIEGEL

Münchner Merkur Nr. 247 Montag, 27. Oktober 1997

Erfolgreiche „Fehlzündungen“

Lochham (bar) – So viele Krimis und Hitparaden kann das Fernsehen gar nicht bringen, daß man hierzulande die Lust am „Komedispuin“ und am hautnahen Miterleben uriger bäuerlicher Stücke verlieren würde.

Zum Auftakt der Herbstsaison brachte die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne (LLBB) das Lustspiel „Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger“ von Fred Bosch zur Aufführung. Schon 1991 stieß Ernst Pritschet, der vor 29 Jahren mit vier Freunden die LLBB gründete, auf den Schreiber der Bauernstücke. Er inszenierte „Die Lügenglocke“, und weil Pritschet weiß, daß das Stammpublikum der LLBB in erster Linie Wert darauf legt, sich gut zu unterhalten und viel zu lachen, studierte er in diesem Jahr ein weiteres Bosch-Stück ein.

Das Spiel um die Fehlzündungen von drei Ökonomen aus Florianshausen hat zwar wenig Tiefgang, wurde aber durch die Gags, die Pritschet einbaute, und durch den komödiantischen Einsatz der alten Hasen im Ensemble trotzdem ein Erfolg. Die Zuschauer im vollbesetzten Pfarrsaal von St. Johannes wurden von Anfang an zu Lachsalven hingerissen. Lochham scheint ein gutes Pflaster für theaternarrische junge Leute zu sein. Auch in seiner 57. Regiearbeit hat Spielleiter Ernst Pritschet es verstanden, wieder drei Jugendliche als neue Darsteller anzuheuern. Natürlich waren die Neuen nicht so routiniert, Gerti (Alexandra Morry), Flory, der Sohn des Dampfinger (Christian Köhler) und Wiggerl, der Sohn des Feuerwehrhauptmanns (Robert Schüder) ließen aber doch Ansätze erkennen.

Das Heft hatten die Hauptakteure in der Hand: Michl Dampfinger, Metzger

und Wirt (Ernst Pritschet), der reiche Ökonom Simon Wadlzwerg (Ernst Ruhmannseder) und der Feuerwehrhauptmann Paul Weichbirn (Reinhard Radlinger). Die Palme aber gebührt den Bühnen-Damen, der Haushälterin Anna (Gisela Fuchs), Rosl, der Schwester des Dampfinger (Gabi Fischer) und der armen Schneiderin Evi (Claudia Schaller).

Köstlich sind die Szenen, in denen die „gschnappige Henna“ die Vorbereitungen

der tumben Brandstifter durchschaut und dem Trio mit dem Hinweis „Gabel, Schere, Licht – g'hört für kleine Kinder nicht“, die Zündhölzer versteckt. Die ehrbaren Mannsbilder sehen ihre Pläne im lodernden Feuer des Gartenhäusls vom Wadlzwerg aufgehen und kommen schließlich zur Einsicht. Das ganze spielt sich in einem Bühnenbild ab, das Günter und Annemarie Köhler geschaffen haben. Viel Applaus – auch für die Aubinger Musikanten.



Pritschets Truppe spielte „Die Fehlzündungen“ vor der Kulisse, die Annemarie und Günter Köhler schufen. Foto: ea

Auszeichnung für Bereitschaft zum Ehrenamt

Von Martin A. Klaus

Gräfelfing – Zweimal wurde im Rahmen der letzten Sitzung des Gemeinderates im abgelaufenen Jahr die Silberne Bürgermedaille Gräfelfings vergeben. Wolfgang Summer, Kommandant der Feuerwehr und Gemeinderat, und Ernst Pritschet, Leiter der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne (LLBB), erhielten die Auszeichnung für ihre Verdienste.

„Spitzen der Eisberge“ nannte Bürgermeister Eberhard Reichert in seiner Laudation die beiden Geehrten. Denn im Falle des Feuerwehrkommandanten Wolfgang Summer ebenso wie im Fall des Laien-Bühnen-Chefs Ernst Pritschet sei mit der Ehrung auch „der ganze Kreis, der dahintersteht“ mit einbezogen. Reichert würdigte dabei die Bereitschaft zu Verantwortung und Mitwirkung „ohne die unsere Gesellschaft überhaupt nicht möglich wäre.“ Trotz aller Klagen über Defizite gebe es eine „immer größere Bereitschaft zum Ehrenamt“ versicherte der Bürgermeister. Dies sei auch notwendig, denn „eine Gemeinschaft lebt von der Addition ihrer Bürger, die sich einbringen.“

Zu Ernst Pritschet gewandt meinte Reichert, er sei „der Kopf dieser Lochhamer Laien-Bauern-Bühne“, die nicht zuletzt durch ihn den Namen „Lochham“ bis über hinaus bekannt gemacht habe. „Bis nach Aubing zum Beispiel“, fügte Reichert fröhlich hinzu. Ernst Pritschets Talent habe sich bereits früh gezeigt, meinte Reichert weiter. Über Pritschets schauspielerische Leistungen als Ministrant seien jedenfalls zahlreiche Gerüchte in Umlauf.

Ernst Pritschet hob besonders hervor, er nehme die Auszeichnung nur „stellvertretend“ für die Mitglieder der Laienbühne entgegen. Die Verleihung der Silbernen Bür-



germedaille empfinde er zwar als „große Ehre“, die jedoch der ganzen Gruppe gelte, denn „ein Einzelner kann nichts fertigbringen“. Dann wendet sich Pritzet an seinen einstigen Lehrer, Gemeinderat Sigi Segl, und erklärte, dieser sei „derjenige, der ich dahingebbracht hat, wo ich heute bin.“ Denn Segl habe ihn „schon mit zehn Jahren auf die Bühne gestellt.“

Neueste Nachrichten

LOKALTEIL DER SÜDDEUTSCHEN ZEITUNG FÜR DAS WÜRM TAL

Donnerstag, 18. Dezember 1997



Aus: „Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger“ Herbst 1997
Gabi Fischer, Reinhard Radlinger

LLBB-Fasching - narrisch guat!

Auch heuer hat die LLBB wieder zwei Faschingsbälle für die Erwachsenen und einen für die Zwergerl veranstaltet.

Beim ersten Ball am 6. Februar der diesjährigen Faschingssaison, der mehr als ausverkauft war, heizte - wie schon seit ca. 10 Jahren - wieder die Eddy Flower Show-Band den Gästen ein. Die Band ist bei der LLBB und ihren Besuchern äußerst beliebt, weil sie wirklich alles spielt. Und wie wir in Erfahrung bringen konnten, beruht diese Sympathie auf Gegenseitigkeit. Auch die Band kommt seit Jahren gerne nach Lochham. Sonst würde sie wohl nicht bis 3.30 Uhr in der Früh mit ihrer mitreißenden Musik die Leute auf die Tanzfläche ziehen.

Die Einlage der „Jugend“ der LLBB anlässlich des 30. Geburtstags der Bühne in diesem Jahr - die CRAZY SHOW - hatte so großen Erfolg, daß spontan beschlossen wurde, sie auch beim zweiten Ball zu präsentieren. Stefan Gruber zeichnete verantwortlich für die Choreographie einer aufwendigen Playback-Show, bei deren Interpreten man viel Freude an der Sache spüren konnte, nicht aber die Mühe der Proben.

Für die Jugend wurde aber auch etwas geboten: Der „Seniorenraum“ wurde zur Disco umfunktioniert und von den jungen Leuten auch gut angenommen.

Als die Veranstalter um 7.00 Uhr früh das Jugendheim abschlossen, war klar: Es war wieder mal ein toller Ball.

Beim zweiten Ball am 20. Februar gab es infolge der Grippewelle noch einige kurzfristige Absagen, deshalb war er nicht ganz so gut besucht wie der erste Ball, aber auch diesmal waren die Besucher begeistert und sehr zufrieden. Aufgrund der zivilen Preise und der privaten Atmosphäre sind die LLBB-Bälle einfach immer zünftig.

Besonders hervorzuheben ist auch wieder die tolle Dekoration. Sehr schön ist, daß die Gäste praktisch alle dem Motto - diesmal „Dschungelparty“ - entsprechend kostümiert sind.

Auch der Auftritt der „Fun Unlimited“ aus Germering ist seit Jahren eine feste Größe bei den LLBB-Bällen; und auch sie sind wieder begeistert aufgenommen worden.

Für das leibliche Wohl sorgte bei beiden Bällen in bewährter Qualität Walter Frank.

Es ist nicht ganz nachzuvollziehen, warum alle Leute zum ersten Ball kommen wollen; der zweite steht ihm in keiner Weise nach! Auch die Band Top Spin hat bis 3.15 Uhr gespielt und für jeden Geschmack etwas geboten. Vielleicht wird sich der Andrang 1999 doch etwas entzerren. Auch nächstes Jahr werden die RadliFu's, das heißt die Familien Radlinger und Fuchs, die Sache wieder veranstalten. Ihnen ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe!

E. H.

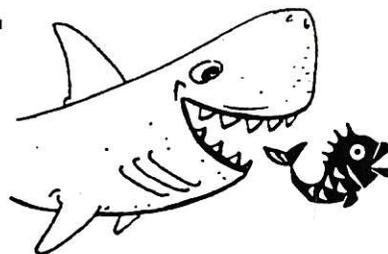
Frischer Fisch schmeckt. Nicht nur freitags.

Unser Fisch ist ein täglicher Hochgenuß.
Lassen Sie sich die fangfrische Vielfalt
von Seesunge bis Steinbutt,
von Kaiserbarsch bis Merlan schmecken.

Bei uns feinstens küchenfertig
vorbereitet.

Oder besuchen Sie unseren
Feinschmecker-Imbiß. Bei uns ist Fisch ein feiner Unterschied.

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Wittmann und Crew.



**Lust auf
Meer?**



Fisch • Feinkost Wittmann

Pasinger Str. 30 (Nä. Schuhhaus Lugmaier) · 82152 Planegg
Telefon (089) 8 59 44 45 · Telefax (089) 8 59 45 14
Eigener Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr · Montag geschlossen

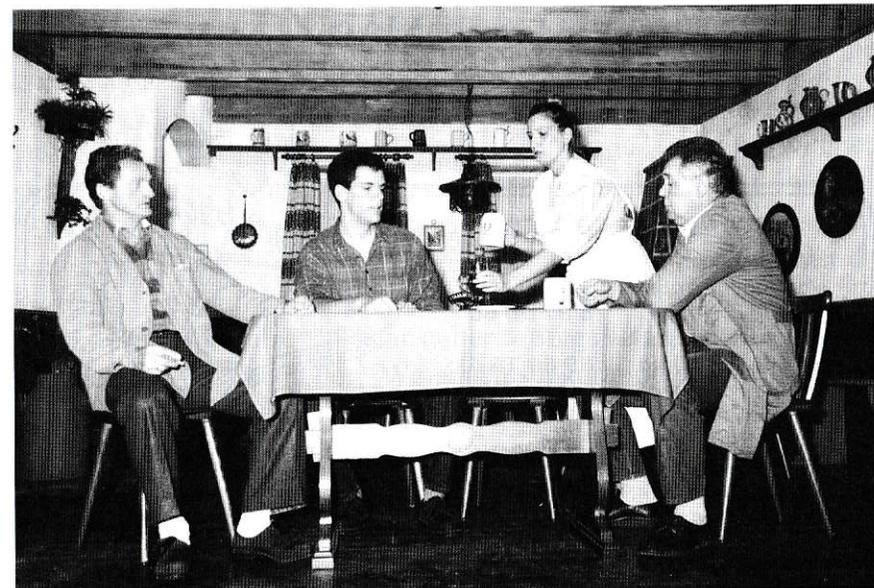
Ich finde, nur ein Rabatt fürs Auto ist nicht genug!



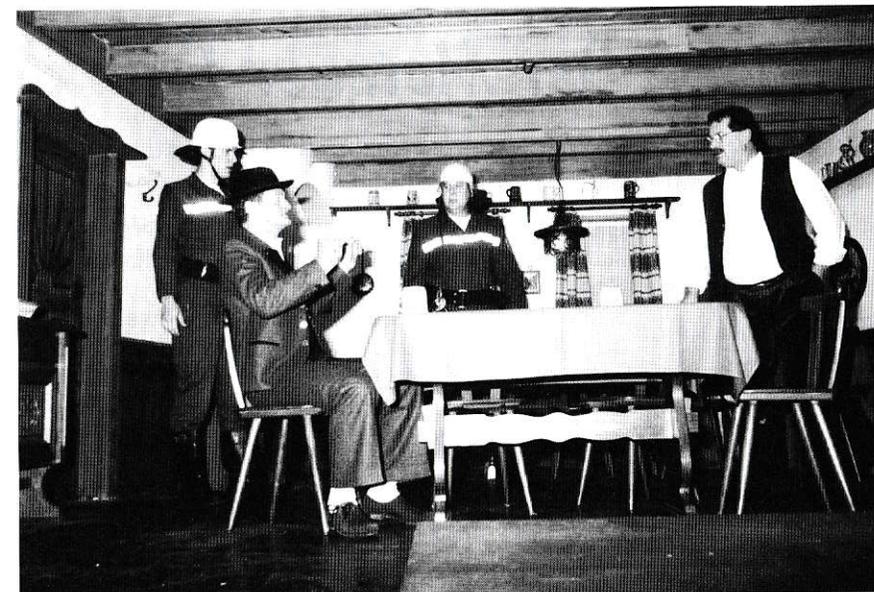
Günther Thalhofer
Generalvertretung der
Bayerischen Allianz
Kiem-Pauli-Straße 12
82152 Planegg
Telefon (089) 8 59 74 53
Fax (089) 8 59 60 26

Autotyp, Alter des Fahrzeugs und gefahrene
Kilometer pro Jahr – nur drei von mehreren
Faktoren zur individuellen Berechnung Ihrer Auto-
Haftpflichtversicherung. Jeder Kunde hat seine eigen-
en individuellen Ansprüche. Deshalb hat die
Allianz verschiedene Beitrags-Rabatte. Interessiert,
Ihren kennenzulernen? Dann kommen Sie doch bei
mir vorbei. Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz



Aus: "Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" Herbst 1997
Ernst Ruhmaseder, Robert Schuder, Gisela Fuchs, Reinhard Radlinger

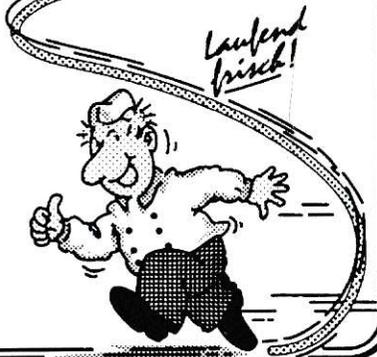


Aus: "Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" Herbst 1997
Robert Schuder, Ernst Ruhmaseder, Reinhard Radlinger, Ernst Pritschet

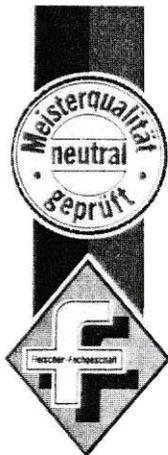
Bäckerei  Konditorei
Sickinger

*...besser schmeckt
 was Sickinger bäckt!*

Hauptgeschäft
 Aubinger Straße
 82166 Lochham **8 97 06 60**
 Filiale Rottenbacher Str. 13
 82166 Gräfelfing **89 89 18 51**
 Filiale Pasinger Straße 4
 82166 Gräfelfing **89 89 18 49**
 Filiale Bahnhofstraße 28a
 82152 Planegg **89 97 99 86**
 Filiale Planegger Straße 7
 82152 Martinsried **89 97 97 12**
 Filiale Bahnhofstraße 11
 82131 Gauting **8 50 60 20**
 Fax Hauptgeschäft **89 70 66 26**



Der Metzger Frank



ff. Wurstwaren, Feinkost und Spezialitäten aus eigener Herstellung.

Unsere Schlachttiere stammen aus heimischer Aufzucht, artgerechter Haltung und Münchner Schlachtung. Die persönliche Kenntnis der Betriebe ist der sicherste Herkunftsnachweis und qualitätsrelevant für unser Produkt Fleisch.

Unser Betrieb unterliegt einer Qualitätskontrolle, welche uns zur Führung des »f«-Prüfzeichens berechtigt.

Ihr Meisterbetrieb Walter Frank

Pasinger Straße 4 · 82166 Gräfelfing · Telefon 8 54 18 63

Man muß es nur gewohnt sein.....

....sagte der junge Musikant auf die Frage, ob er denn aufgeregt gewesen sei. Dann packte er seine kleine Geige ein und widmete sich intensiv dem vor ihm liegenden Nikolaussäckchen.

Mit einem Satz aus Händels "Feuerwerksmusik", sowie passenden winterlichen Melodien hatten Florian und Christina Strobel unter der Leitung von Mutter Birgit vorweihnachtliche Stimmung in den „Pshorrhof“ gezaubert. Veranstalterin Siegi Lorenz hatte das ihre dazugetan: Plätzchenteller, Weihnachtsdekoration und ein Begrüßungsgedicht stimmten die Mitglieder auf den Jahresabschluß und die entsprechende Feier ein.

Der erste Vorstand Günther Thalhofer hieß alle Gäste, darunter auch den ersten Bürger der Gemeinde, Herrn Dr. Eberhard Reichert, sowie die Mitglieder herzlich willkommen. Er gab noch einmal seiner Freude darüber Ausdruck, daß unser Spielleiter erst vor wenigen Tagen die silberne Bürgermedaille durch das Gemeindeoberhaupt erhalten hat. Anschließend ließ er die Veranstaltungen des Jahres 1997 Revue passieren und konnte fünf neuen Mitgliedern, die den Weg zur Bau-ernbühne gefunden haben, die Vereinsnadel anstecken. Nach guten Wünschen im Namen der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses für das Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel konnten die "Wendlstoana Musikanten" aus Fischbachau endlich zeigen, was musikalisch in ihnen steckte.

Schon immer ein Höhepunkt der Jahresabschlußfeier war das Erscheinen des Nikolauses.

Ein vielstimmiges „Laßt uns froh und munter sein“ begrüßte den hohen Herrn, der diesmal ein bißchen wie der Kurt Mory aussah, um dann mit gespannter Erwartung den von den LLBB-Engeln zusammengetragenen Geschichten entgegenzusehen. Aber zuerst kamen natürlich die Kinder dran. Gedichte und Lieder waren die Gegenleistung für die Säckchen mit geheimnisvollem Inhalt.

Theater- spieler raten ...



Franziskaner
Das Frische an Bayern.

Die Erwachsenen setzten anschließend ihr „Ich-weiß-gar-nicht-was-der-von-mir-will-Gesicht“ auf und so mancher mußte trotzdem zum Gaudium der übrigen Anwesenden vor den gestrengen Himmelsboten treten. Da war dann von Wespen in Badehosen, neuartigen Haarfesti-gern, magenfüllenden Heumahlzeiten, geschirrsparenden Kaffeekö-chen und vielen anderen lustigen und skurrilen Begebenheiten die Rede. Es ist halt schon eine rechte Gaudi, wenn man über die Ande-ren lachen kann und selbst verschont wurde. Daß dies alles ein wenig nach der Feder des Gräfelfinger „Urnikolaus“ Sigi Segl klang, kam wohl nicht von ungefähr.

Nachdem der heilige Mann unter viel Beifall und so manchem befreiten Aufatmen die Gesellschaft verlassen hatte, verteilte die Veran-stalterin noch kleine Geschenke des Vereins an alle Anwesenden und gab grünes Licht für einen gemütlichen Ausklang bei zünftiger Volks-musik.

So endete schwungvoll wieder ein LLBB-Jahr und führte mit dem selben Elan nahtlos hinüber ins neue, dritte Theaterjahrzehnt.



... trinke
Spaten!



hs

„Die Tochter des Bombardon“

Ein bayerischer Schwank in 3 Akten
von Georg Lohmeier

Ort der Handlung:

**Der 1. Akt spielt in der Wirtsstube, der 2. Akt in der
Wohnstube des Bombardon und der 3. Akt im Festsaal
beim Wirt.**

PERSONEN UND IHRE DARSTELLER:

Prologus Heinz Schröder
Wirt Ernst Ruhmaseder
Bombardon Peter Schaupp
Walli, seine Frau Christl Andrä-Wirth
Brigitte, beider Tochter Tanja Böhm
Wastl Stefan Gruber
Xaverl jun. Hans Kostermeier
Xaverl sen. Ernst Pritschet
Trompeter Herbert Fromm
Flügelhornist Peter Sill
Baßtrompeter Rolf Overbeck
Hornist Kurt Mory
H. H. Pfarrer Dr. Rudolf Böhm
Junge Musiker, Kellnerinnen, Schenkkellner, Hochzeitsgäste
Hintergrundmusik: Blaskapelle Willi Müller

BühnenmalereiGünter Köhler
Annemarie Köhler

Technische Leitung und Bühnenbau ... Reinhard Radlinger
Michael Schlembach

Bühneninspektion und Beleuchtung Gerhard Wannersdorfer

Ton - Studioaufnahmen Alfons Fischer
Ton Andy Fuchs
Peter Köstler

Requisiten Renate Frank
Gunda Herz
Elfriede Hanke
Ernst Hanke
Heidi Arnold

Maske und Frisuren Birgit Strobel
Alexandra Mory
Elfriede Brendel

Souffleuse Gabi Braukhaus

Inspektion Ignaz Gürtler

Inszenierung und SpielleitungErnst Pritschet

Beginn 19.30 Uhr / Ende 22.30 Uhr



Heinz Schröder
(Prologus)



Ernst Ruhmaseder
(Wirt)



Peter Schaupp
(Bombardon)



Christl Andrä-Wirth
(Walli)



Tanja Böhm
(Brigitte)



Stefan Gruber
(Wastl)



Hans Klostermeier
(Xaverl jun.)



Ernst Pritschet
(Xaverl sen.)



Herbert Fromm
(Trompeter)



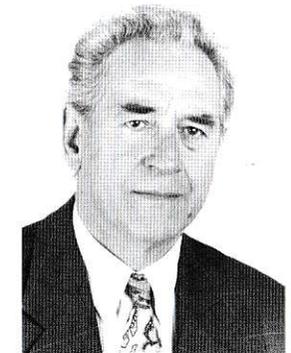
Peter Sill
(Flügelhornist)



Rolf Overbeck
(Baßtrompeter)



Kurt Mory
(Hornist)



Dr. Rudolf Böhm
(H.H. Pfarrer)

GASTHOF – RESTAURANT
PSCHORR-HOF

Inh. Josef Thonke

Lochhamer Straße 78 · 82166 Lochham-Gräfelfing
gleich bei der S-Bahnstation Linie 6

Telefon (0 89) 85 57 84 • Fax (0 89) 85 32 27

Stammlokal der LLBB e.V.

Für Hochzeits-, Familien-, Betriebsfeiern und Konferenzen stehen
Ihnen unsere Nebenräume für 20 bis 120 Personen zur Verfügung

Schöner Biergarten (250 Plätze) · Kegelbahn
Fremdenzimmer und Garagen

Ruhetag: Dienstag ab 15 Uhr und Mittwoch ganztägig

Floristik
für jeden Anlaß

- ◆ FORMSCHÖN
- ◆ STILVOLL



Sigrid Langmack Blumen

Bahnhofstraße 94a • 82166 Gräfelfing • Tel./Fax 85 19 85

Bühnenzauber

„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer, und es war finster in der Tiefe.“ (Genesis 1,1-2)

Frei nach diesem Beginn des Alten Testaments könnte man auch den Beginn eines jeden Stückes bei der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne sehen.

Denn am Anfang wirkt auch unsere Bühne immer wüst und leer, wenn die Technischen Leiter das Grundgerüst für das Bühnenbild erstellt haben. Doch dann treten gute Geister in Aktion, die es immer wieder schaffen, aus kahlen Wänden das entstehen zu lassen, was Sie, liebe Zuschauer, bewundern können.

Die Rede ist hier von unseren Bühnenmalern Annemarie und Günter Köhler. Zum nunmehr dreißigsten Male haben sie es auch dieses Mal wieder geschafft, ein Bühnenbild zu zaubern, das viele vor Neid erblassen läßt. Mit gekonnten und absolut sicheren Pinselstrichen entstehen Wohnstuben, Wirtshaussäle, Gärten, Wälder, ja sogar himmlische Szenarien, die einen vergessen lassen, daß man im Pfarrsaal in der Leiblstraße sitzt.

Doch diese Illusionen kommen nicht von selbst. Tage und Nächte lang sind Annemarie und Günter Köhler damit beschäftigt, ihre Entwürfe auf das Holz der Bühnenwände zu bannen. Denken Sie nur einmal daran, welchen Aufwandes es bedurfte, zum Beispiel die Bilder des Brandner Kaspars entstehen zu lassen!

Darum sei unseren beiden „Bühnenbildzauberern“ auf diesem Wege unser aller herzlicher Dank ausgesprochen, in der Hoffnung, daß sie noch recht lange uns alle mit ihrer Kunst erfreuen mögen.

WS



Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein

Konrad Rothermel

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham
Telefon/Fax 089/871 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

Vor 25 Jahren

Erinnern Sie sich noch an das Stück, das wir vor 25 Jahren im Frühjahr 1973 gespielt haben?

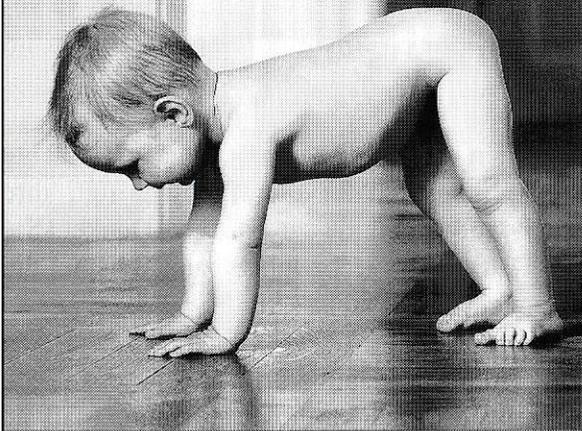
Es handelte sich um „*Das goldene Ganserl*“ von Hanns Bauer. Der Kleinhäusler Blasius Hirangl versuchte in diesem Stück, seine Geldschwierigkeiten auf allerlei ungewöhnliche Art und Weise zu lösen.

Damals sahen Sie auf unserer Bühne als Akteure: Ernst Pritschet, Wera Schröder, Ferdl Pritschet, Werner Kaidel, Manfred Leis, Sandra Lavs, Antonia Wurm und Hans Braukhaus.

Erkennen Sie sie noch auf unserem Archivbild?

WS

Unternehmen der Finanzgruppe



**ES GIBT VIELE GRÜNDE, ZU BAUEN.
ABER KEINEN SCHÖNEREN.**

● **Die „Bauen und ruhig schlafen“-Finanzierung:**

Sorgenfrei von der Grundstücksauswahl bis zur Versicherung. Fragen Sie uns einfach direkt. Wir beraten Sie gern.

KREISSPARKASSE MÜNCHEN
Mit Ideen und Engagement



Foto: LLBB-Archiv

17. Frühjahrssingen

Wer an jenem Märzabend nicht bei der Bauernbühne in der Leibstraße war, hat etwas versäumt, eine Veranstaltung nämlich, die vom Zuspruch wie von der Güte des Gebotenen allen Ansprüchen gerecht wurde.

Ganze zwei Plätze waren noch frei - und die auch nur aus Versehen. Die Organisatoren, vor allem Rudi Böhm, haben sich mit Erfolg bemüht, bis auf eine Ausnahme Gruppen zu gewinnen, die noch nie auf Lochham Bühnenbrettern standen. Dazu gehört eine fundierte Kenntnis der alpenländischen Volksmusikszene und eine gehörige Portion Glück.

Da eine Reihung von der Leistung her kaum möglich wäre, sei nach dem Grundsatz „Ladies first“ mit den Rehm Madln begonnen. Die jungen Garmischerinnen mit edelstem Sängerstammbaum sangen sich buchstäblich in die Herzen der Zuhörer. Stimmlich über jede Kritik erhaben und eine Freud zum Anschauen, ernteten Elisabeth und Steffi, von Der Mama Hildegard zeitweise stimmlich und instrumental bestens unterstützt, begeisterten Beifall.

Die zweite Vokalgruppe, der Röpfl Mannergsang aus Hausham, Träger eines verpflichtenden Namens, mit Vater Hartl und den Söhnen Martin und Thomas, bestach besonders mit seinen glockenreinen Jodlern.

Das routinierte Quartett der Röthenbachmusi aus Oberaudorf mit der von der Ingrid virtuos beherrschten Steirischen als Führstimme und der Hallinger Stubenmusi als Lokalmatador, bemerkenswert gereift und mit der Nora als großartiger Solistin, bewältigten den Instrumentalpart des Programms mit Schwung und Können. Der Endesunterzeichnete bemühte sich mit brandneuen Texten vom Biomüll, vom Handy-Wahnsinn und vom Hab-Dich-lieb-Caruso nichts an Aktualitäten auszulassen. Die Lacher hatte er auf seiner Seite.

Summa summarum ein bemerkenswerter Abend, der's schwer machen wird, im nächsten Jahr noch eins draufzusetzen. Angst machen gilt nicht! Probiert wird's auf alle Fälle!

Sigi Segl

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält ...

Wüster

Inhaber: Stockamp GmbH Aubinger Str. 2a 82166 Lochham Tel. 87 74 26 Fax 87 07 79	Toto - Lotto Annahmestelle Zeitschriften Zeitungen Schreibwaren Neu: Farbfotokopien	Durstquelle Weine u. Spirituosen Heimdienst Tabakfab das Raucherparadies in Lochham
--	---	--

**Öffentliches
TELEFAX**

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält ...

Wüster

Inhaber: Stockamp GmbH Aubinger Str. 2a 82166 Lochham Tel. 87 74 26 Fax 87 07 79	Toto - Lotto Annahmestelle Zeitschriften Zeitungen Schreibwaren Neu: Farbfotokopien	Tabakfab das Raucherparadies in Gräfelting Bahnhofstraße 13, 82166 Gräfelting Tel. 854 24 61, Inh. J. u. W. Wüster
--	---	--

**Öffentliches
TELEFAX**

Drogerie FIEDLER

Inh. G. Roll



bietet:

Fotoarbeiten

Gut – schnell - preiswert

Filme, Kameras, Zubehör

Fotokopien – sofort!

Paßbilder gleich zum Mitnehmen!

und ... natürlich –

volles Drogerie-Sortiment

82166 Gräfelfing
Bahnhofstraße 88
Ecke Rottenbacher Str.

Telefon (089) 85 22 05

Fax (089) 8 54 17 93

NEU bei Ihrem GILERA - Fachhändler

RUNNER 125/180

Rasse in der großen
Klasse



Einzyylinder-Zweitakt-
Automatikmotor,
124 ccm, wassergekühlt
Leistung: 10,3 kW bei 7000 U/min
Höchstgeschwindigkeit: 103 km/h

Einzyylinder-Zweitakt-
Automatikmotor,
176 ccm,
wassergekühlt
Leistung: 14,1 kW
bei 8000 U/min
Höchstgeschwindigkeit:
118 km/h

Zweirad- Schumacher

Pasinger Str. 12
82166 Gräfelfing
Tel./Fax
85 22 47

Ausflug der LLBB nach Nürnberg am 18./19.10.1997

Pünktlich um 13.30 Uhr saßen alle Mitfahrer und Mitfahrerinnen nach Arbeits-, Einkaufs- und Hausfrauenstreß entspannt in unserem gut ausgestatteten Bus, um den Ausflug in die fränkische Metropole zu genießen. Trotz kurzer Fahrstrecke konnte unser Reiseleiterteam Christl Thalhofer und Michael Schlembach uns mit gekühlten Getränken und gut belegten Semmeln - aus dem Hause Frank versteht sich - verwöhnen. Den obligatorischen Stau kurz vor dem Ziel konnten wir mit Hilfe unseres stets einsatzbereiten Gerhard Fuchs, der seinem Namen alle Ehre machte, gerade noch rechtzeitig entkommen.

Mit minimaler Verspätung erreichten wir die Burg Nürnberg, wo wir bereits von zwei kompetenten Stadtführerinnen erwartet wurden. Bei diesem Rundgang durch die Altstadt von Nürnberg konnten sicher selbst die gebildetsten Köpfe noch etwas Neues erfahren. Wir haben nicht nur das bekannte Dürer-Haus und die Burganlagen besichtigt, sondern wurden auch auf die vielen großen und prächtig ausgestatteten Kirchen der evangelischen Stadt aufmerksam gemacht. Kultur pur macht nicht nur hungrig und durstig, sondern auch ruhebedürftig. Nach kurzer Pause in unserer Unterkunft trafen sich alle Mitreisenden frisch gestylt und in Schale geworfen im Restaurant „Zum Bratwurstroslein“. Hier wurden wir mit einem gutbürgerlichen und reichhaltigen Abendessen und entsprechenden Getränken verwöhnt. Anschließend konnten alle das Tanzbein schwingen, vielleicht damit wir bei der kurz darauf folgenden Theateraufführung auch jeder in sein jeweiliges Outfit paßt, vor und hinter der Bühne? Der Abend klang bei einem zwanglosen und gemütlichen Beisammensitzen in der Hotelbar für manche erst in den frühen Morgenstunden aus.

Den Sonntagvormittag konnte jeder nach seinen Interessen selbst gestalten, wobei die bei der Stadtführung erhaltenen Informationen gute Dienste geleistet haben. Viele Mitglieder wurden jedoch bei der Vorführung der Modelleisenbahnanlage im Verkehrsmuseum gesichtet, ein Vergnügen für Kinder zwischen 7 und 77 beiderlei Geschlechts. Zum Mittagessen sammelten unsere Organisatoren ihre Lieben wieder um sich. Das kleine Brauhaus im Mautkeller, Barfüßer genannt, war als Treffpunkt vereinbart. Eine Spezialität, Nürnberger Bratwurst mit Kraut und hauseigenem Bier wurde und kredenzt. Nach Speis und Trank erklärte den Interessierten der Chef des Hauses seine kleine, aber feine Braustätte. Gut gesättigt und mit neuen Eindrücken kehrten wir aus dem Frankenland in unser oberbayerisches Lochham zurück. Ein großes Vergelt's Gott an unsere Ausrichter und ihre Heinzelmänner und -frauen.

Brigitte Zirk

LANDSHAMMER

Haustechnik GmbH

Sanitär • Heizung • Kanal

Hartnagelstraße 2-4 82166 Gräfelfing 0 89 / 85 13 50
Sommerstraße 14 82234 Weßling 0 81 53 / 41 55

KIOSK am Bürgerhaus

Fotokopien **ohne** lange Wartezeiten! (60 Kopien/min!)
Beidseitig • duplizieren • Folien
Kopierservice • Preise auf Anfrage

Ab 6.00 Uhr

Internationale Zeitschriften • Tabakwaren
Süßwaren • Eis • Spirituosen • frische Semmeln
LOTTO-TOTO-Annahmestelle • MVV

Öffentliches Fax: (0 89) 85 24 45

Rolf Eigenschenk Bahnhofplatz 1 82166 Gräfelfing
Tel./Fax: (0 89) 85 24 45

Wir gratulieren!

Anfang dieses Jahres konnte Gunda Schwitz ihren 88. Geburtstag feiern. Gunda Schwitz ist seit vielen Jahren Mitglied der LLBB. Sie nimmt rege am Vereinsleben teil und schaut sich jedes Stück an, besonders gerne natürlich, wenn ihr Sohn Walter mitspielt. Jeden Tag führt sie ihren kleinen Hund an der Würm entlang spazieren.



Margarete Wettstein



Gunda Schwitz

Im Februar feierte dann Margarete Wettstein ebenfalls ihren 88. Geburtstag. Unsere Margarete Wettstein debütierte im Jahre 1985 in der „Pfungstorgel“ als Appolonia Flohreiter, der Großmutter des Bürgermeisters von Maut auf unserer Bühne. Die Gretl, wie sie hier von allen genannt wird, verreist immer noch gerne, und ihren Mut stellte sie vor ein paar Jahren unter Beweis, als sie auf einem Schlitten den Jaufenpaß in Südtirol runterrodelte.

Beiden Jubilaren wünschen wir von ganzem Herzen Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise der LLBB!

bs

SPORT - RATHNER



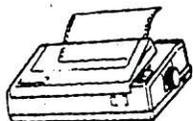
Bussardstraße 1
82166 Gräfelfing
Tel. 89 89 18 38



**Tennisbekleidung, -schuhe, -schläger, -bälle,
Sport- und Freizeitbekleidung
Große Auswahl an Sportschuhen
Fanartikel von FC Bayern, TSV 1860 u.v.m.**

Eigene Parkplätze vorm Geschäft

Ihr kompetenter Partner seit über 7 Jahren
in München und Umgebung!



CE Datentechnik

Christian Esterer

Bgm.-Germeier-Straße 4 · 85586 Poing
Tel./Fax-Nr. (0 81 21) 98 77 27

Vermittlung / Verkauf von

- Hard- und Software
- Bürokommunikation
- Unterhaltungselektronik
- Mobiltelefon C/D/E-Netz

*Fragen Sie nach den aktuellen Handy- und Sonderangeboten!
Wir konfigurieren Computersysteme speziell nach Ihren Wünschen!*

Mitglied in der EICHER-Interessengemeinschaft e. V.
80687 München-Laim, Info unter der o.g. Tel./Fax-Nr.

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	5	24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	6
2		„Peter und Paul“ von Franz Vogel	5	25		„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	5	26	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	8
4		„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5	27		„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	9
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	5	28	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	9
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	5	29		„Nix für unguat“ von Maximilian Vitus	7
7		„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	5	30	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	8
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	5	31		„Weil mir zwoa Spezi san . . .“ von Maximilian Vitus	8
9		„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	5	32	1985	„Die Pflingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	5	33		„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	8
11		„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippl	5	34	1986	„Brautschau“, „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9
12	1975	„Der Danzer geht um“ v. Monika Lechner u. Theo Mahler	5	35		„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	8
13		„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	9
14	1976	„Der pffiffige Urschl“ von Franz Schaurer	6	37		„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	7
15		„Thomas auf der Himmelsleiter“ von Maximilian Vitus	6	38	1988	„Graf Schorschii“ von Carl Borro Schwerta	10
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hannes Bauer	6	39		„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell	11
17		„Peppi trägt Lackschuhe“ von Josef Anton Schuler	6	40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling	8
18	1978	„Alles beim Teuffl“ von Maximilian Vitus	6	41		„Die Ledigensteuer“ von W. Kalkus	8
19		„Kurbetrieb beim Kräuterblasi“ von Franz Schaurer	6	42	1990	„Liaber lügn, als fliagn“ von Hans Gnant	7
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	6	43		„Bleib cool Mama“ von Ulla Kling	8
21		„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	6	44	1991	„Der fidele Hausl“ von Franz Schaurer	7
22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	45		„Die Lügenglocke“ von Fred Bosch	7
23		„Der Bauerndiplomat“ von Sepp Faltermaier	7	46	1992	„Sei doch nicht so dumm“ von Ulla Kling	7

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e.V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
47	1992	„Herz ist Trumpf“ von Franz Gischl	6	53	1995	„S' Zuckerpupperl“ von Heidi Hillreiner	6
48	1993	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	7	54	1996	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	6
49	1993	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	8	55	1996	„Ehefrau wider Willen“ von Peter Hinrichsen	6
50	1994	„Der Gockel-Krieg“ von Ulla Kling	6	56	1997	„Der beliebte Grobian“ von Franz Schaurer	6
51	1994	„Liebe und Blechschaden“ von Hans Gnant	6	57	1997	„Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger“ von Fred Bosch	6
52	1995	„Die Hosenknopf-Affäre“ von Paul Zoder	6	58	1998	„Die Tochter des Bombardon“ von Georg Lohmeier	

Inszenierung: Ernst Pritschet

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., Frühjahr 1998

Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham

Textbeiträge: Günther Thalhofer, Eva Hofmann, Heinz Schröder,

Sigi Segl, Brigitte Zirk, Birgit Strobel, Wolfgang Strobel

Szenenfotos: Günter Röll

Spielerfotos: Foto Ferstl, Bahnhofstraße, 82152 Planegg

Satz: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Gartenstr. 15, 85640 Putzbrunn

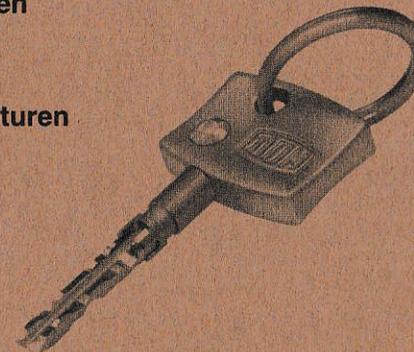
Repros: Sign & Design GmbH, Feldkirchner Str. 10, 85622 Weißenfeld

Druck: ROYAL Media PRINT GmbH, Haidgraben 1 b, 85521 Ottobrunn

PRELL & FINK GM BH

Schloß- und Beschlagtechnik · Schlüssel- und Aufsperrnotdienst

- Sicherheitseinrichtungen
- Briefkastenanlagen
- Schließanlagen
- Tür- und Fensterreparaturen
- Tresore
- Gravierarbeiten



82131 Stockdorf

Kraillinger Straße 4

☎ 089/899 688 - 0

Fax 089/899 688 - 22



HENKELL TROCKEN

DRY · SEC



hans zöttl gmbh

**installateurmeister
gas kanalisation
wasser**

**Badsanierung, komplett
Übernahme von Neubauten
Umbau- u. Reparaturarbeiten
Schwimmbadtechnik
Zugelassen für
Haus-Wasseranschlüsse**

**Hans Zöttl GmbH
Ruffiniallee 12
82166 Gräfelfing**

**Telefon 089/85 56 05
Telefax 089/854 58 97**